

Geistlicher Impuls

Spirituelle Impuls

Im Rahmen des lebendigen Adventskalenders habe ich eine tolle Geschichte gefunden, Pia Amshoff hat sie verfasst. Diese möchte ich Ihnen gerne im Übergang von der Weihnachtsfestzeit in die Zeit im Jahreskreis mitgeben:

Die echte Weihnachtsfreude

Als ich in diesem Jahr meine Krippe wieder einpacken wollte, fiel mir plötzlich ein Engel in die Hand. Zu meinem Erstaunen trug dieser Engel nur eine leere Schale in seinen Händen. Ich beschloss, diesen ungewöhnlichen Engel auf meinem Schreibtisch stehen zu lassen.

Gerade als ich mein Arbeitszimmer verlassen wollte, hörte ich eine Stimme. Ich schreckte zusammen. Hatte der Engel gesprochen?

„Fürchte Dich nicht. Ich bin der Engel Joachim. Du fragst Dich, was für ein Engel ich sein mag?“

Ich setzte mich und schaute den Engel ungläubig an. Er aber lächelte mir freundlich zu und sprach: „Ich trage den Namen Joachim. Das bedeutet, von Gott aufgerichtet. Ich bin der Engel, der denen besonders nahe ist, die unter Sorgen und Ärgernissen zu leiden

haben. Diese leere Schale habe ich von meinem Herrn erhalten, damit darin viel Platz sei für all die großen und kleinen Anliegen der Menschen und damit ich diese sammeln möge.“

Langsam begann ich zu verstehen. Der Engel antwortete: „Ich bringe die Gaben zur Krippe und lege sie direkt in das Herz des göttlichen Kindes. Dort werden sie umgewandelt. Jede Sorge verwandelt sich in Segen, und jeder, der bedrückt ist, der wird mit Sicherheit aufgerichtet.“

Ich verspürte eine innere Weihnachtsfreude, zu einem Herzen Zuflucht nehmen zu können, welches alle Zeit offensteht und in jedem Anliegen helfen kann. „Sorge Dich darum, dies gut zu bewahren und nie zu vergessen!

Immer, wenn Du mich mit der leeren Schale siehst, wirst Du Dich daran erinnern. Und sobald eine Sorge auf Dir lastet, leg sie nur schnell in meine Schale! Ich werde sie zu dem bringen, der Dich aufrichten kann!“

Seit diesem Tag steht der Engel Joachim auf meinem Schreibtisch.



Er ist zu meinem Lieblingsengel geworden, nicht nur in der Weihnachtszeit.

Ich werde in diesem Jahr die nachfolgenden Anliegen und Gedanken in die offene Schale des Engels legen:

*die vielen traurigen Familien,
die um einen lieben Angehörigen
trauern,*

*unser Bistum Trier mit der Synode,
die ins Stocken geraten ist,*

*Die Bitte um eine gute Zukunft
für unsere Pfarrei St. Franziskus
Hermeskeil,*

unsere Kranken.

[nach oben](#)